

## B E S C H L U S S

des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V  
in seiner 414. Sitzung am 14. März 2018

zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)

mit Wirkung zum 1. Juli 2017

---

Änderung des obligaten und fakultativen Leistungsinhaltes der  
Gebührenordnungsposition 34291 im Abschnitt 34.2.9 EBM

### *Obligater Leistungsinhalt*

- Herzkatheteruntersuchung mit Koronarangiographie,
- Begleitleistungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Leistungserbringung stehen,
- Kontrastmitteleinbringung(en),
- **Qualitätssicherung gemäß der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13 i. V. m. § 136 Abs. 1 Nr. 1 SGB V über die einrichtungs- und sektorenübergreifenden Maßnahmen der Qualitätssicherung (Qesü-RL) für das Verfahren 1: Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie,**
- ~~Aufklärungsgespräch gemäß Qesü-RL,~~

### *Fakultativer Leistungsinhalt*

- Selektive Darstellung auch bei Patienten mit einem oder mehreren Bypässen und/oder bei Patienten mit Herzvitium,
- Angiokardiographie (Nr. 34290),
- Gerinnungsuntersuchung(en) (z. B. aktivierte Gerinnungszeit),
- **Qualitätssicherung gemäß der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13 i. V. m. § 136 Abs. 1 Nr. 1 SGB V über die einrichtungs- und**

**sektorenübergreifenden Maßnahmen  
der Qualitätssicherung (Qesü-RL) für  
das Verfahren 1: Perkutane  
Koronarintervention (PCI) und  
Koronarangiographie,  
- Aufklärungsgespräch gemäß Qesü-RL,**

**Protokollnotizen:**

1. Der Bewertungsausschuss wird nach dem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Einführung von weitergehenden Sanktionsmaßnahmen bei fehlender Dokumentation im Rahmen der Richtlinie zur einrichtungs- und sektorenübergreifenden Qualitätssicherung (Qesü-RL) für das Verfahren 1 die weiteren erforderlichen Maßnahmen beraten.
2. Entgegen Nr. 2.1.1 zweiter Halbsatz der Allgemeinen Bestimmungen sind die fakultativen Leistungsinhalte zur Qualitätssicherung gemäß der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13 i. V. m. § 136 Abs. 1 Nr. 1 SGB V über die einrichtungs- und sektorenübergreifenden Maßnahmen der Qualitätssicherung (Qesü-RL) für das Verfahren 1: Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie einschließlich eines Aufklärungsgesprächs gemäß der Qesü-RL verpflichtend im Zusammenhang mit der Erbringung der Leistung nach der Gebührenordnungsposition 34291 gemäß der in § 16 Abs. 1 Satz 1 und 2 der Qesü-RL für das Verfahren 1: Perkutane Koronarintervention (PCI) und Koronarangiographie genannten Fristen durchzuführen.